

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

18.07.2024

Gemeinsame Medieninformation der Staatsanwaltschaft Leipzig und der Polizeidirektion Leipzig

**Versuchtes Tötungsdelikt - Tatverdächtiger in Untersuchungshaft
| Ergänzungsmeldung Auseinandersetzung Eisenbahnstraße -
Tatverdächtiger in Untersuchungshaft**

Ergänzungsmeldung Auseinandersetzung Eisenbahnstraße - Tatverdächtiger in Untersuchungshaft-

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Eisenbahnstraße 30

Zeit: 13.07.2024, 23:30 Uhr

Am Samstagabend kam es im Bereich der Eisenbahnstraße auf Höhe der Hausnummer 30 aus bislang ungeklärter Ursache zu einer Auseinandersetzung. In deren Folge erlitt ein 39-jähriger Mann (albanisch) schwerste Verletzungen und musste vor Ort reanimiert werden. Trotz sofort eingeleiteter medizinischer Maßnahmen verstarb er im Krankenhaus. Im Zuge der polizeilichen Ermittlungen konnte der Beschuldigte (52, albanisch) gestern vorläufig festgenommen werden. Er wurde heute dem Ermittlungsrichter beim Amtsgericht Leipzig vorgeführt, der auf Antrag der Staatsanwaltschaft gegen den 52-jährigen einen Haftbefehl wegen des dringenden Tatverdachts des Totschlags erließ und den Vollzug der Untersuchungshaft anordnete.

Die Ermittlungen von Polizei und Staatsanwaltschaft zum Tathergang und zu den mutmaßlichen Hintergründen der Tat dauern an. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden weiterhin gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden.

Gesucht wird insbesondere ein Mann mit Brille, der sich bei den Beamten der Bereitschaftspolizei gemeldet hatte und möglicherweise sachdienliche

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Hinweise geben kann. Die Person ist namentlich nicht bekannt und konnte nicht mehr angetroffen werden.'

Versuchtes Tötungsdelikt - Tatverdächtiger in Untersuchungshaft

Ort: Leipzig (Lößnig), Georg-Maurer-Straße

Zeit: 17.07.2024, gegen 21:05 Uhr

Am Mittwochabend kam es vor einem Mehrfamilienhaus zu einer Auseinandersetzung zwischen einer 35-jährigen Frau (deutsch) und einem Mann (34, deutsch). Im Rahmen der Auseinandersetzung wurden der Frau durch den Mann lebensbedrohliche Verletzungen zugefügt. Diese musste umgehend in einem Krankenhaus medizinisch versorgt werden. Der 34-Jährige entfernte sich zur Behandlung eigener bei der Tat erlittener Verletzungen vom Tatort und begab sich in ein Krankenhaus. Der Tatverdächtige konnte im Rahmen der polizeilichen Ermittlungen sodann vorläufig festgenommen werden. Gegen den 34-Jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren wegen eines versuchten Tötungsdeliktes eingeleitet.

Der Ermittlungsrichter bei dem Amtsgericht Leipzig hat am heutigen Tag auf Antrag der Staatsanwaltschaft gegen den Beschuldigten einen Haftbefehl wegen des dringenden Tatverdachts des versuchten Totschlags und der gefährlichen Körperverletzung erlassen und den Vollzug der Untersuchungshaft angeordnet.

Die Ermittlungen von Polizei und Staatsanwaltschaft zum Tathergang und zu den mutmaßlichen Hintergründen der Tat dauern an.